

Mittwoch, 12. Juli 2023 - 20.00 Uhr

Freiheit von Grenzen - Grenzen der Freiheit

Der Wunsch nach Freiheit ist dem Menschen wesenseigen und ein prägendes Merkmal unserer Gesellschaft. Doch gleichzeitig wird der Freiheitsbegriff in seinem Kern ausgehöhlt und instrumentalisiert, wie in dem immer noch gültigen Slogan der Automobil-Lobby „freie Fahrt für freie Bürger“ – ohne Rücksicht auf Umwelt und soziale Schäden.

Die Einforderung persönlicher Freiheitsrechte gerade nach den zurückliegenden Corona-Einschränkungen nimmt im Alltag mancherorts erschreckende Formen an, etwa wenn Polizei- und Rettungskräfte in ihrer Arbeit behindert werden. Rücksichtnahme auf die Schwachen der Gesellschaft ist nicht besonders ausgeprägt, wenn dadurch die eigene Freiheit eingeschränkt wird.

Könnte es sein, dass die radikale Einforderung individueller Freiheitsrechte auf der Erfahrung individueller Machtlosigkeit und Gestaltungsarmut beruht? Gehört zum Wesen der Freiheit nicht auch ihre Begrenzung?

In der Anstöße-Diskussion werden wir uns dem Freiheitsbegriff aus verschiedenen Perspektiven nähern.

**Impulse
geben!**

Evangelische
Erwachsenenbildung
Kirchenbezirk Villingen

b
BILDUNGSWERK
der Erzdiözese Freiburg
Bildungszentrum **Villingen**



www.anstoesse.ekido.de

Anstöße



Mittwoch, 12. Juli 2023, 20 Uhr

Ev. Gemeindehaus,
Max-Egon-Str. 21a, Donaueschingen

Freiheit von Grenzen - Grenzen der Freiheit

Diskussion mit

Prof. Dr. Ulrich Eith, Professor für Politik,
Universität Freiburg und Direktor des
Studienhauses Wiesneck

Ernst Burgbacher, FDP, ehemaliger
parlamentarischer Staatssekretär

Hendrik Löffler, Rechtsanwalt Donaueschingen

Markus Salhab, Psychologe Villingen

Moderation: Andreas Menge-Altenburger

